Suite 1750, 700 West Pender St.
Vancouver, British Columbia
KANADA V6C 1G8
TSX: KOR OTCQX: CORVF

Tel: (604) 638-3246
Gebührenfrei: 1-844-638-3246
info@corvusgold.com
www.corvusgold.com

PM20-06 **13. Mai 2020**

Corvus Gold macht große Neuentdeckung unterhalb der Lagerstätte Mother Lode: 125,5 m mit 2,6 g/t Gold, einschließlich 14,8 m mit 8,9 g/t Gold und 24,7 m mit 4,9 g/t Gold

Vancouver, B.C. - Corvus Gold Inc. („Corvus“ oder das „Unternehmen“) (TSX: KOR, OTCQX: CORVF - https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/corvus-gold-inc/) gibt bekannt, dass das Unternehmen die Ergebnisse des ersten tiefreichenden Kernbohrlochs aus dem Zielgebiet Central Intrusive Zone („CIZ“) erhalten und unterhalb der bekannten bestehenden Lagerstätte Mother Lode eine neue Zone mit einer Goldmineralisierung entdeckt hat (Abbildung 1 und Tabelle 1). Die wichtigsten Ergebnisse der mineralisierten Zone aus Bohrloch ML19-123CT beinhalten:

obere Oxidzone	42,9 m	mit 0,72 g/t Au	einschl. 11,1 m mit 1,4 g/t Au
Hauptsulfidzone	38,2 m	mit 2,0 g/t Au	einschl. 5,7 m mit 2,6 g/t Au & 28 m mit 2,1 g/t Au
CIZ	125,5 m	mit 2,56 g/t Au	einschl. 14,8 m mit 8,9 g/t Au & 24,7 m mit 4,3 g/t Au
CIZ	74,7 m	mit 0,62 g/t Au	einschl. 5 m mit 1,73 g/t Au & 9,2 m mit 1,56 g/t Au

Die CIZ stellt einen oxidierten intrusiven Gangschwarm mit hohen Winkeln dar, der erstmals Ende 2019 unterhalb der bekannten Lagerstätte Mother Lode entdeckt wurde (siehe Pressemeldung vom 5. Dezember 2019; ML19-119: 50,3 m mit 1,50 g/t Au). Die anschließenden RC-Bohrungen in der CIZ waren generell nicht effektiv und waren nicht in der Lage, durch die Zone zu bohren, obwohl ein paar Löcher die Zone teilweise erprobten und vielversprechende Ergebnisse lieferten (siehe Pressemeldung vom 14. Januar 2020; ML19-121: 41 m mit 1,60 g/t Au). Bohrloch ML19-123CT ist das erste Diamantkernloch im Zielgebiet CIZ, das den Gangschwarm erfolgreich durchbohrt und innerhalb der Gänge und den umliegenden Carbonaten mächtige Zonen mit einer Oxidmineralisierung durchteuft hat (Abbildung 2).

Diese wachsende neue Entdeckung steht in direktem Zusammenhang mit einem mächtigen Gangschwarm, der mit zunehmender Tiefe an Mächtigkeit und Mineralisierungsintensität gewinnt. Diese Zone verfügt jetzt über fast ein Dutzend Gänge und einen Alterationskomplex mit höheren Temperaturen, was auf eine zunehmende Intrusionsaktivität in der Tiefe hindeutet, was die in der Bohrung durchteuften mächtigeren und höhergradigen Abschnitte erklären könnte (9 m mit 10,9 g/t Au, Abbildung 3).

Bohrloch ML19-123CT ist generell bis in eine Tiefe von 650 Metern oxidiert und erste Grubenmodellierungen legen nahe, dass sich die durchteufte Mineralisierung für einen Tagebau eignen könnte. Dem Erfolg von Bohrloch ML19-123CT wird mit einer ersten Reihe von 20 anschließenden Kernbohrungen über einem Gebiet von 500 mal 200 Metern nachgegangen. Mit

diesen Anschlussbohrungen soll der aktuell bekannte produktivste Teil des Gangschwarms mit 200 bis 300 Meter Mächtigkeit erprobt werden; möglicherweise werden dabei auch die Feeder-Zonen ermittelt werden können. Diese Neuentdeckung könnte die bekannte Lagerstätte Mother Lode in puncto Größe übertreffen (Abbildung 4).

Der Abschnitt mit den höchsten Gehalten aus Bohrloch ML19-123CT, der bei unserem Cutoff-Wert von 1 g/t Gold 8,88 g/t Gold auf 14,84 Metern lieferte, steht mit einer mit höheren Temperaturen verbundenen Tonalteration, dünnen Stockwerk-Quarzerzschnüren, geringen Silberwerten und erhöhten Spurenelementkonzentrationen - typisch für tiefere, heißere und stärker intrusionsbedingte Goldsysteme - in Zusammenhang. Die Eigenschaften dieses Typs von Goldsystemen sind viel versprechend, was das Vorkommen eines deutlich größeren und höhergradigen Systems in der Tiefe angeht.

Jeffrey Pontius, President und CEO von Corvus, sagt dazu: „Diese neuen Ergebnisse offenbaren das Potenzial der CIZ. Wir werden dieses spannende Zielgebiet im Rahmen unseres laufenden innovativen Kernbohrprogramms bei Mother Lode bewerten. Neben den laufenden Explorationsarbeiten zur Erweiterung der Lagerstätte Mother Lode schreiten auch die Erschließungsarbeiten für unser Phase-I-Starterprojekt mit niedrigem Kapitalbedarf bei North Bullfrog schnell voran. Diese spannenden Entwicklungen bei Corvus Gold heben das Potenzial des Gebiets Bullfrog hervor und rücken gemeinsam mit den neuen Grundakquisitionen und Entdeckungen unserer benachbarten produzierenden Unternehmen dieses unzureichend erkundete Gebiet in Nevada ins Rampenlicht. Unserer Einschätzung nach werden das Gebiet Bullfrog und Corvus Gold 2020 zu einem der Hauptschwerpunkte des Goldsektors in Nevada und Nordamerika avancieren.“

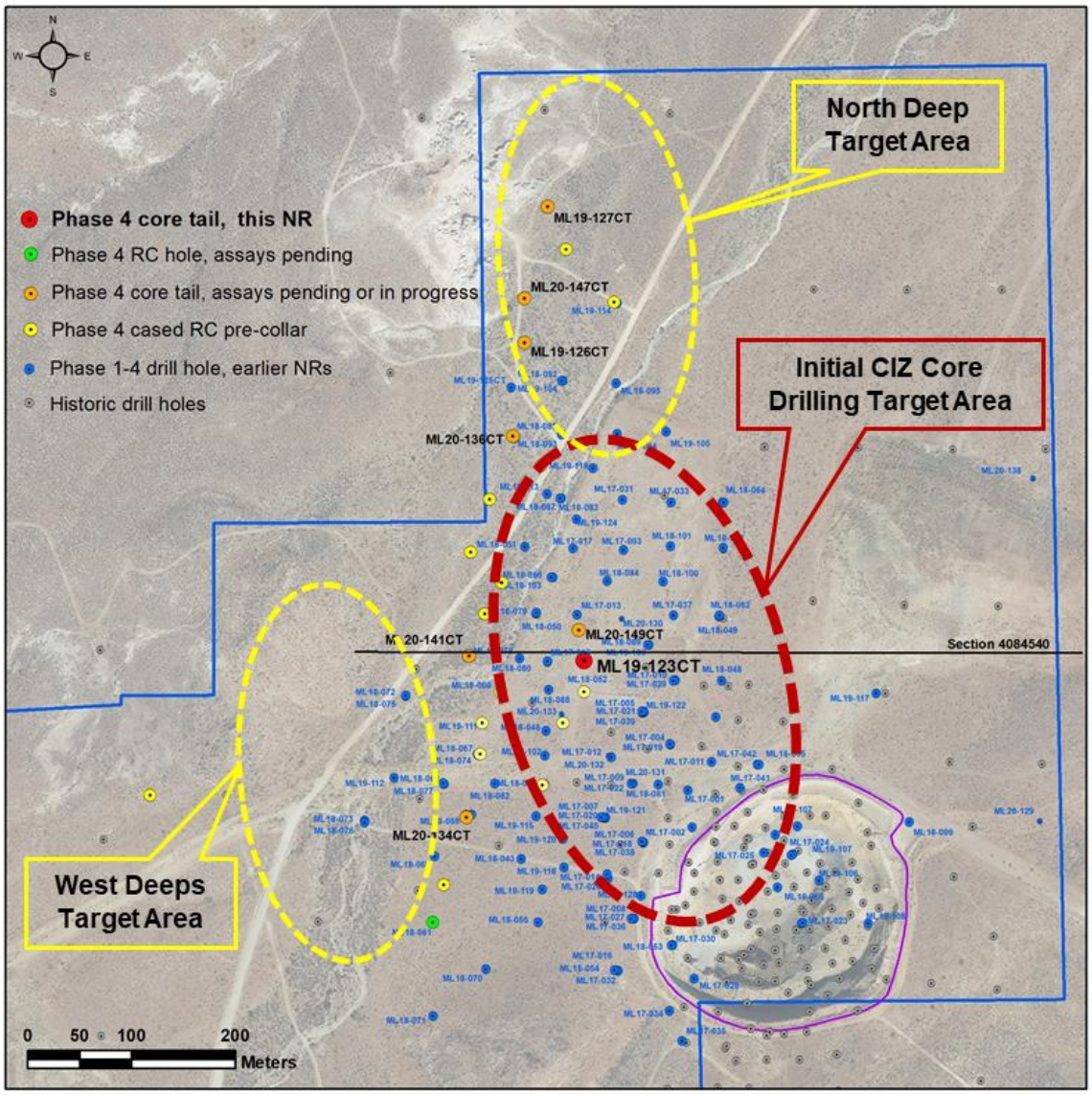

Abbildung 1. Standort von ML19-123CT, der ausstehenden Löcher und der noch zu bohrenden Löcher im Projekt Mother Lode (Nevada)

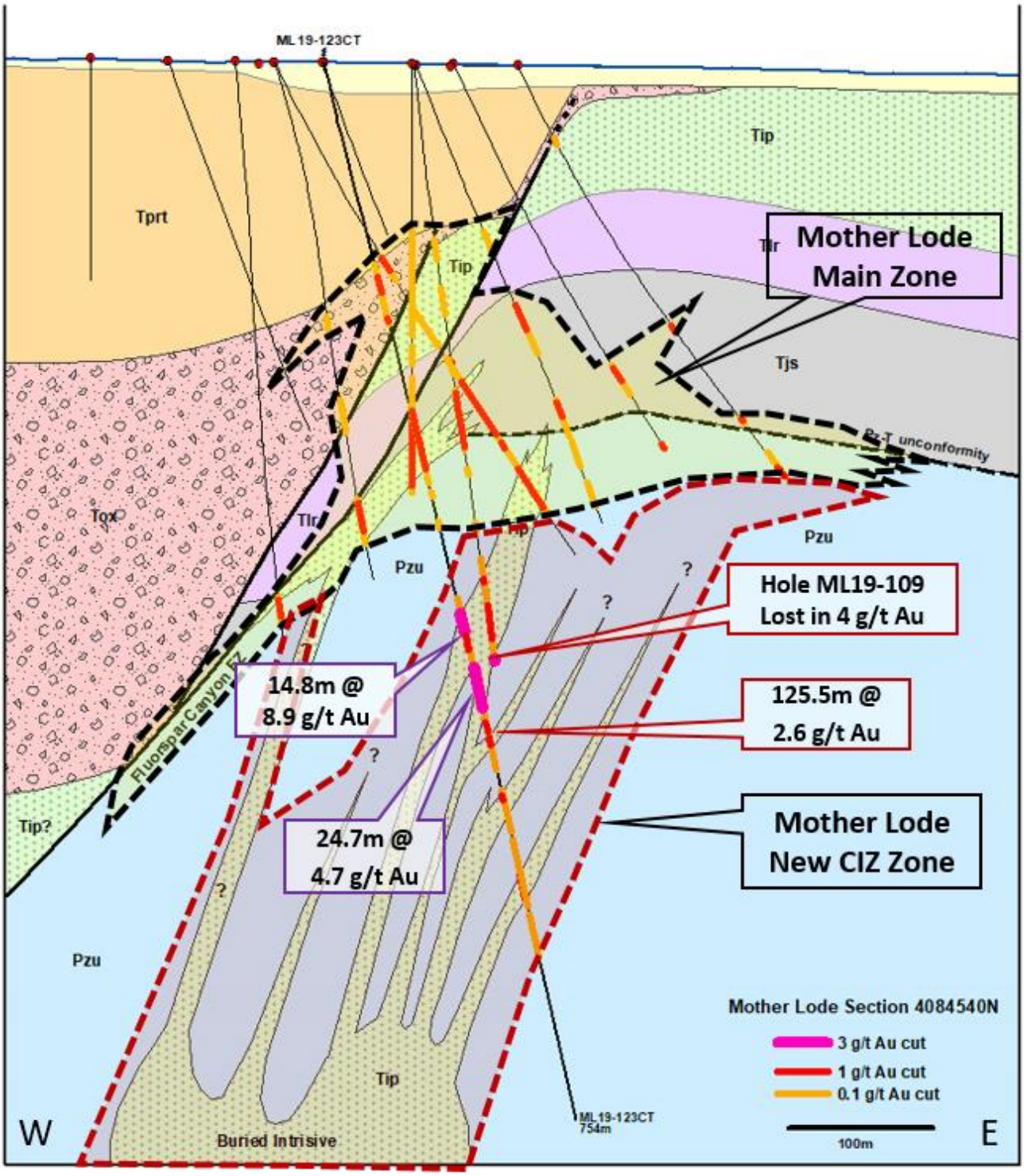

Abbildung 2. Querschnitt mit ML19-123CT

Abbildung 3. Foto des Kerns aus Bohrloch ML19-123CT (3,41 m mit 13,3 g/t Au und 2,1 g/t Ag)

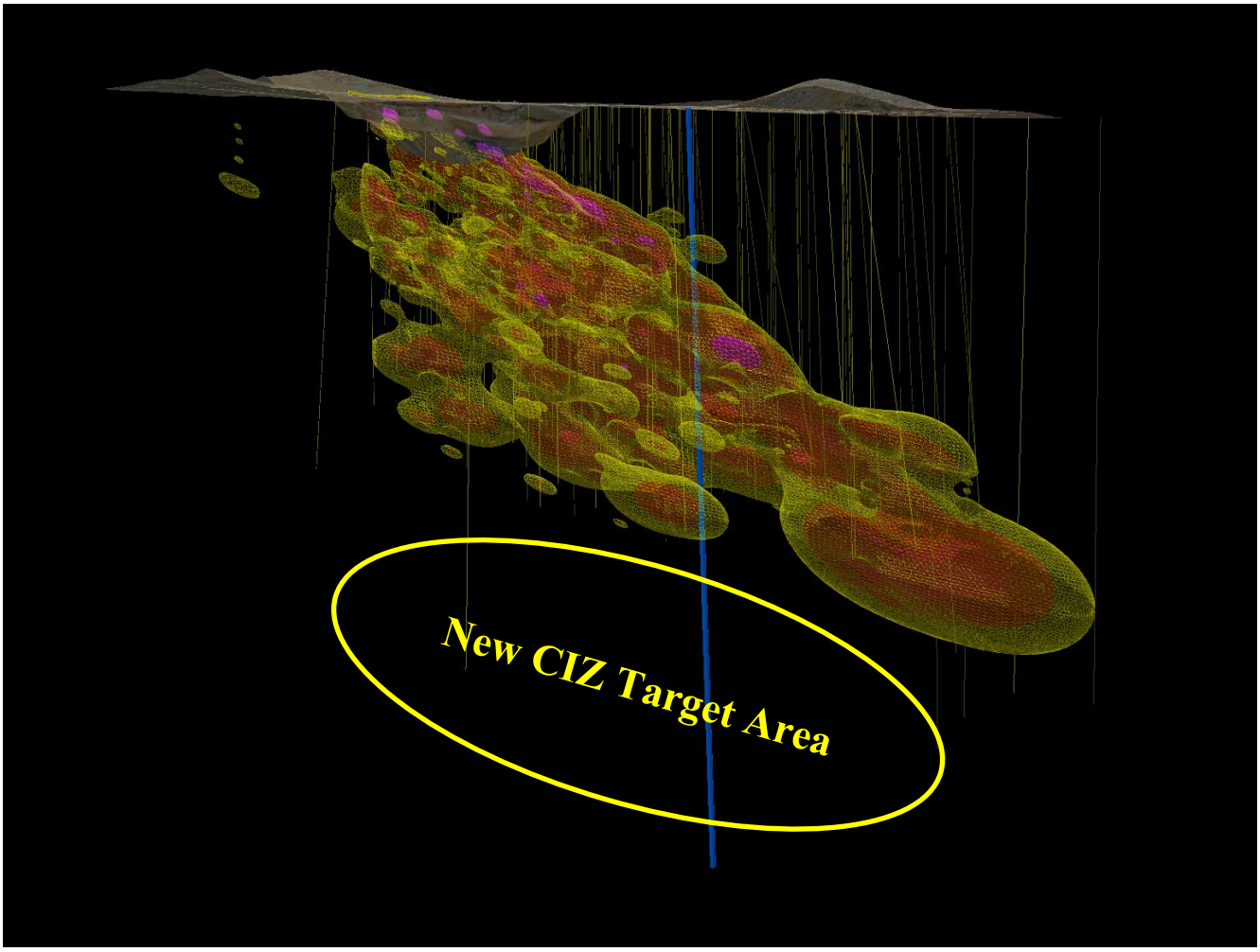

Abbildung 4. Bohrloch ML19-123CT im Verhältnis zur bekannten Mineralressource bei Mother Lode, Blick nach West-Südwesten

Tabelle 1
Mother Lode - Ergebnisse der Phase-IV-Mineralressourcenerweiterung
(Bei den gemeldeten Abschnitten handelt es sich nicht um wahre Mächtigkeiten, da es zurzeit nicht genügend Daten gibt, um die wahre räumliche Ausrichtung zu berechnen. Die mineralisierten Abschnitte werden unter Anwendung eines Cutoff-Werts von 0,3 Gramm pro Tonne berechnet, sofern im Folgenden nicht anders angegeben.)

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Gold (g/t)	Silber (g/t)	Anmerkung
ML19-123CT AZIMUT 080 Neigung-77	143,95	186,84	42,89	0,72	0,65	***obere Oxidzone*** *0,1 g/t Cutoff-Wert*
einschl.	**152,90**	**163,98**	**11,08**	**1,40**	**0,92**	***1 g/t Cutoff-Wert***
	246,02	284,17	38,15	1,97	2,14	***Hauptzone***
einschl.	**247,60**	**253,29**	**5,69**	**2,59**	**2,28**	***1 g/t Cutoff-Wert***
einschl.	**256,15**	**284,17**	**28,02**	**2,06**	**2,24**	***1 g/t Cutoff-Wert***
	290,12	293,31	3,19	0,14	1,04	*0,1 g/t Cutoff-Wert*
	322,48	326,67	4,19	0,11	0,51	*0,1 g/t Cutoff-Wert*
	376,81	502,31	125,50	2,56	3,18	***CIZ-Oxidzone*** *0,1 g/t Cutoff-Wert*
einschl.	**385,36**	**400,20**	**14,84**	**8,88**	**2,85**	***1 g/t Cutoff-Wert***
einschl.	**404,08**	**409,59**	**5,51**	**2,65**	**0,08**	***1 g/t Cutoff-Wert***
einschl.	**411,04**	**419,10**	**8,06**	**3,28**	**2,33**	***1 g/t Cutoff-Wert***
einschl.	**426,65**	**459,92**	**33,27**	**3,77**	**7,28**	***1 g/t Cutoff-Wert***
	519,07	593,75	74,68	0,62	0,58	*0,1 g/t Cutoff-Wert*
einschl.	**562,78**	**567,74**	**4,96**	**1,73**	**0,06**	***1 g/t Cutoff-Wert***
einschl.	**571,66**	**580,87**	**9,21**	**1,56**	**0,02**	***1 g/t Cutoff-Wert***

Qualifizierter Sachverständiger und Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Jeffrey A. Pontius (CPG 11044) hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* („NI 43-101“) die Erstellung der wissenschaftlichen und technischen Informationen, welche die Basis für diese Pressemeldung bilden, beaufsichtigt und deren Veröffentlichung genehmigt. Herr Pontius steht in einem Abhängigkeitsverhältnis zu Corvus, da er CEO & President des Unternehmens ist und

sowohl Stammaktien als auch Incentive-Aktienoptionen besitzt.

Carl E. Brechtel, (Nevada PE 008744 und eingetragenes Mitglied 353000 von SME), hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 die Umsetzung der in dieser Pressemeldung beschriebenen Arbeiten koordiniert und deren Veröffentlichung genehmigt. Herr Brechtel steht in einem Abhängigkeitsverhältnis zu Corvus, da er COO des Unternehmens ist und sowohl Stammaktien als auch Aktienoptionen für Mitarbeiter besitzt.

Für die Planung und Beaufsichtigung der Arbeiten bei Mother Lode war Mark Reischman, Explorationsleiter für Nevada bei Corvus, zuständig. Er ist für sämtliche Arbeitsbereiche, einschließlich Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung, verantwortlich. Die am Projekt beteiligten Mitarbeiter haben alle Proben vor Versiegelung und Transport protokolliert und nachverfolgt. Im Rahmen der Qualitätskontrolle wird den einzelnen Probenlieferungen zertifiziertes, standardisiertes Referenzmaterial in Form von Blindproben sowie Leerproben hinzugefügt. Alle Erzprobenlieferungen werden versiegelt und zur Aufbereitung und zur Analyse in das Labor von American Assay Laboratories (AAL) in Reno, Nevada verbracht. AAL ist von der Gesellschaft unabhängig. Das Qualitätssystem von AAL erfüllt die Kriterien der internationalen Normen ISO 9001:2000 und ISO 17025:1999. Die analytische Genauigkeit und Präzision wird durch die Analyse von Reagenzien-Leerproben, Referenzmaterial und Probenreplikaten kontrolliert. Zuletzt werden repräsentative Duplikate (Blindproben) entweder an AAL oder an ein ISO-zertifiziertes Drittlabor zur weiteren Qualitätskontrolle übergeben. Herr Pontius, ein qualifizierter Sachverständiger, hat die Daten, die den hierin veröffentlichten Informationen zugrunde liegen, einschließlich der den Informationen zugrunde liegenden Probenahme-, Analyse- und Testdaten, geprüft, indem er die Berichte von AAL, die Methoden, die Ergebnisse sowie alle zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle angewendeten Verfahren gemäß der Branchenpraxis geprüft hat, und alle Aspekte waren seinem professionellen Urteil nach konsistent und genau. Beim Verifizierungsprozess gab es keine Einschränkungen.

Scott E. Wilson, *CPG (10965)*, ein eingetragenes Mitglied von SME (4025107) und President von Resource Development Associates Inc., ist ein unabhängiger beratender Geologe, der auf Berichte über Mineralreserven- und Mineralressourcenberechnungen, Analysen von Bergbauprojekten und Bewertungen von Kaufprüfungen spezialisiert ist. Er fungiert als qualifizierter Sachverständiger *(Qualified Person)* gemäß National Instrument 43-101, ist der Hauptautor des technischen Berichts *(Technical Report)* für die Mineralressourcenschätzung und hat die Mineralressourcenschätzung sowie die vorläufige wirtschaftliche Bewertung *(Preliminary Economic Assessment)*, die in dieser Pressemitteilung zusammengefasst sind, geprüft und genehmigt. Herr Wilson kann in den Bereichen Tagebau, Mineralressourcenschätzung und strategische Minenplanung eine Erfahrung von über 29 Jahren vorweisen. Herr Wilson ist President von Resource Development Associates Inc. und gemäß National Instrument 43-101 vom Unternehmen unabhängig.

Herr Wilson, ein qualifizierter Sachverständiger, hat die Daten, die den hierin veröffentlichten Informationen zugrunde liegen, einschließlich der den Informationen zugrunde liegenden Probenahme-, Analyse- und Testdaten, geprüft, indem er die Berichte von AAL, die Methoden, die Ergebnisse sowie alle zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle angewendeten Verfahren gemäß der Branchenpraxis geprüft hat, und alle Aspekte waren seinem professionellen Urteil nach konsistent und genau. Beim Verifizierungsprozess gab es keine Einschränkungen.

Metallurgische Untersuchungen an Proben von North Bullfrog und Mother Lode wurden von McClelland Analytical Services Laboratories Inc. aus Sparks (Nevada) („McClelland") durchgeführt. McClelland ist eine gemäß *ISO 17025* akkreditierte Einrichtung, die quantitative chemische Analysen zur Unterstützung von metallurgischen, Explorations- und Umweltprüfungen unter Anwendung klassischer Methoden und moderner Analysegeräte bietet. McClelland hat die Anforderungen der *IAS Accreditations Criteria for Testing Laboratories (AC89)* erfüllt, hat die Konformität mit der *ANS/ISO/IEC*-Norm 17025:2005, allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlabors, nachgewiesen und ist seit 12. November 2012 akkreditiert. Hazen Research Inc. („Hazen"), ein unabhängiges Labor, hat Flotations-, *AAO*- und Cyanidlaugungstests an Proben der Sulfidmineralisierung in der Zone YellowJacket und dem Gebiet Swale der Sierra Blanca sowie Rösttests am Flotationskonzentrat von Mother Lode durchgeführt. Hazen besitzt Analysezertifikate von staatlichen Aufsichtsbehörden und der US-Umweltschutzbehörde (*Environmental Protection Agency*, die „EPA"). Hazen nimmt an Leistungsbewertungsstudien zum Nachweis der Kompetenz teil und unterhält einen großen Bestand an Standard-Referenzmaterialien des National Institute of Standards and Technology (das „NIST"), des Canadian Centre for Mineral and Energy Technology (das „CANMET"), der EPA und anderer Quellen. Das QS-Programm von Hazen wurde hinsichtlich der Konformität mit den anwendbaren Anforderungen und Normen entwickelt, auf die in *10 CFR 830.120*, Unterabschnitt A, der Qualitätssicherungsanforderungen vom 1. Januar 2002 verwiesen wird. Die Druckoxidationstestarbeiten an Konzentratproben von Mother Lode wurden von Resource Development Inc. aus Wheatridge (Colorado) durchgeführt.

Weitere Details finden Sie im technischen Bericht *(Technical Report)* mit dem Titel *Technical Report and Preliminary Economic Assessment for the Integrated Mother Lode and North Bullfrog Projects, Bullfrog Mining District, Nye County, Nevada* vom 1. November 2018, der am 8. November 2018 geändert und mit Wirksamkeitsdatum 18. September 2018 auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com veröffentlicht wurde.

Über die Projekte North Bullfrog & Mother Lode in Nevada

Corvus besitzt sämtliche Rechte (100 %) am Projekt North Bullfrog, das sich über eine Grundfläche von rund 90,5 km² im Süden Nevadas erstreckt. Die Liegenschaft setzt sich aus einer Reihe von privaten Schürfrechten mit patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen und 1.134 nicht patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen zusammen. Das Projekt verfügt über eine hervorragende Infrastruktur; es grenzt unmittelbar an eine wichtige Straßenverbindung und ist mit einer Stromversorgung und umfangreichen Wasserrechten ausgestattet. Das Unternehmen verfügt außerdem über eine kontrollierende Beteiligung an 445 nicht patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen im Projekt Mother Lode, das eine Grundfläche von rund 36,5 km^2 umfasst und sich zu 100 % in Besitz des Unternehmens befindet. Die gesamten zu 100 Prozent im Besitz von Corvus befindlichen Flächen erstrecken sich nun über 127 Quadratkilometer und beherbergen zwei neue große Goldentdeckungen in Nevada.

Mit Wirkung vom 18. September 2018 enthalten die kombinierten Projekte Mother Lode und North Bullfrog eine gemessene Mineralressource für die Mühle von 9,3 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,59 Gramm Gold pro Tonne, die 475.000 Unzen Gold enthält, angezeigte Mineralressourcen für die Mühle von 18,2 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,68 Gramm Gold pro Tonne, die 988.000 Unzen Gold enthalten, sowie eine abgeleitete Mineralressource für die Mühle von 2,3 Millionen Tonnen mit einem

Durchschnittsgehalt von 1,61 Gramm Gold pro Tonne, die 118.000 Unzen Gold enthält. Darüber hinaus enthält das Projekt - ebenfalls mit Wirkung vom 18. September 2018 - eine gemessene Mineralressource für Oxid, die Förderung und die Haufenlaugung von 34,6 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,27 Gramm Gold pro Tonne, die 305.000 Unzen Gold enthält, eine angezeigte Mineralressourcen für Oxid, die Förderung und die Haufenlaugung von 149,4 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,24 Gramm Gold pro Tonne, die 1.150.000 Unzen Gold enthält, sowie eine abgeleitete Mineralressource für Oxid, die Förderung und die Haufenlaugung von 78,7 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,26 Gramm Gold pro Tonne, die 549.000 Unzen Gold enthält.

Über Corvus Gold Inc.

Corvus Gold Inc. ist ein nordamerikanisches Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen, das sich bei seinen Aktivitäten auf seine Projekte mit kurzfristig förderbaren Gold- und Silbervorkommen in den Regionen North Bullfrog und Mother Lode in Nevada konzentriert. Corvus hat die Absicht, seinen Unternehmenswert durch Neuentdeckungen und durch die Erweiterung seiner Projekte zu steigern, um in einem in Wachstum begriffenen Gold- und Silbermarkt optimal von der Entwicklung des Aktienkurses zu profitieren.

Im Auftrag von
Corvus Gold Inc.

(gezeichnet) Jeffrey A. Pontius
Jeffrey A. Pontius,
President & Chief Executive Officer

Ansprechpartner:
Ryan Ko
Investor Relations
E-Mail: info@corvusgold.com
Tel: 1-844-638-3246 (gebührenfrei) oder (604) 638-3246

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen „zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der einschlägigen kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Sämtliche hierin enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich des Voranschreitens und der Erschließung unseres Projekts Mother Lode und der Erweiterung unseres Bohrprogramms; Pläne für Bohrungen; Erwartungen hinsichtlich und Potenzial für zusätzliche Ressourcen oder Mineralisierung; Erwartungen hinsichtlich des Potenzials für einen zukünftigen Tagebau- und Untertagebau; Erwartungen hinsichtlich der Art der Mineralisierung; Aktualisierungen des Erschließungsfortschritts beim Projekt Mother Lode; das Potenzial für neue Entdeckungen und Lagerstätten und erwartete Potenzialsteigerungen eines Systems; Erwartungen hinsichtlich der potenziellen Erweiterung des Bergbaugebiets Bullfrog; erwarteter Inhalt, Beginn und Kosten von Explorationsprogrammen, erwartete Ergebnisse des Explorationsprogramms sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann keine Gewähr übernommen werden, dass diese Erwartungen auch tatsächlich eintreffen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Begriffen wie „glauben", „erwarten", „prognostizieren", „beabsichtigen",

„schätzen", „postulieren" und ähnlichen Ausdrücken, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen, und dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Ergebnissen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Grund dafür können verschiedene Faktoren sein, wie z.B. Unterschiede in der Art, der Beschaffenheit und der Größe der vorliegenden Rohstofflagerstätten; Schwankungen im Markpreis von Mineralprodukten, die das Unternehmen herstellt oder deren Herstellung geplant ist; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die notwendigen Genehmigungen, Zulassungen oder Autorisierungen für seine Aktivitäten in den Konzessionsgebieten zu erhalten; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, Rohstoffe aus seinen Konzessionen erfolgreich und in profitabler Weise herzustellen; das geplante Wachstum; die Aufbringung erforderlicher Mittel bzw. die Umsetzung seiner Geschäftsstrategien; sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K für das am 31. Mai 2019 endende Geschäftsjahr, das bei bestimmten Wertpapierkommissionen in Kanada eingereicht wurde, und in den jüngsten Einreichungen des Unternehmens bei der United States Securities and Exchange Commission (die „SEC") angegeben sind. Alle vom Unternehmen in Kanada veröffentlichten Dokumente sind auf der Webseite www.sedar.com *verfügbar. Einreichungen bei der SEC können unter* www.sec.gov *abgerufen werden. Den Lesern wird dringend empfohlen, diese Unterlagen - einschließlich die Fachberichte zu den Mineralkonzessionen des Unternehmens - zu prüfen.*

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!